



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Blankenberg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

im Septemb. von den Weinmarischen erobert und abgebrandt. Die Einwohner legen sich fast alle auf den Ackerbau.

Ein anders Blamont liegt in der Grafschaft Mümpelgart/ und hat ein Fürstlich wohfestigtes Schloß / so beyde auf einem harten Felsen und 2. Meilen von Mümpel- gart gelegen/daherum fast zu dreyen Seiten ein sehr tieffes Thal ist. An. 1475. haben die Schweizer und ihre Confoederirte Deutsche Fürsten und Städte diesen festen Ort und Schlüssel zu Ober-Burgund erobert. An. 1635. haben die Einwohner/ oder vielmehr die Besatzung das Städtlein selbst angezündet/damit sie das Schloß desto besser defen- diren möchten.

Blankenberg.

Blankenberg ist ein Markt-Flecken in Deutsch-Flandern an dem Meer/ fast auf halbem Weg zwischen Ostende/ und Schluyß gelegen / da es eine Schiffstellung / grossen Fischfang und schönes befestigtes Schloß hat auch daselbst viel Seiden / Leingewand/ und dergleichen Waaren gemacht werden/ An. 1587. hat Graf Carl von Mansfeld das gedachte Schloß eingenommen.

Blankenburg.

Blankenburg ist eine Herrschaft und Stadt am Harz/nicht weit von Quedlinburg gelegen / hat vorhin den Grafen von Reinstein oder Regenstein gehöret / deren letzter ware Johann Georg An. 1599. gestor- den/von dems es an die Herzogen zu Braun- schweig